



Karl Schreiber und sein Sohn Rainer Schreiber sorgten mit ihren Alphörnern für ein besonderes Klangerlebnis beim Weisenblasen. FOTO: ZVG

Interesse an Weisen groß

WEISENBLASEN / 15 Gruppen der Musikvereine des Bezirks spielten im Kronberger Hausgraben auf.

KRONBERG / Am 26. Juni fand im Rahmen des Kellerfestes im Kronberger Hausgraben das Weisenblasen der Bezirksarbeitsgemeinschaft (BAG) Mistelbach des Blasmusikverbandes statt.

Aus den verschiedenen Musikvereinen des Bezirkes fanden sich 15 Gruppen von zwei bis sechs Musikern, die je drei bis vier Musikstücke über den Kel-

lern vortrugen. Heuer konnten die Gäste auch den Klängen eines Alphonduos lauschen.

Es stellte sich heraus, dass heuer ein größeres Publikum für dieses Weisenblasen zu begeistern war, denn während der Darbietungen strömte der größte Teil der Besucher des Kellerfestes zur Bühne und lauschte den Klängen.